

LIVE IM BETRIEB

## Live im Betrieb

### Das Erfahrungsnetzwerk aus der Praxis für die Praxis - Frühjahr 2017

„Innovative Lösungen für Betriebe, um Energie und Kosten zu sparen“ liefert Live im Betrieb im Frühjahr 2017. Aus der Praxis, für die Praxis.

Drei vorbildliche Vorarlberger Unternehmer teilen ihre Erfahrungen mit den Teilnehmern Live in ihrem Betrieb. Dieses Mal informieren:

- SafeSide Consulting - das Plusenergie Bürogebäude
- Morscher Bau & Projektmanagement - Wohnen 2.0: leistbar, hochwertig, effizient
- Tomaselli Gabriel Bau - eine Firmen-Flotte mit 15 e-Autos

Wissen aus erster Hand, geteilt von Einem, der es bereits erlebt hat.

#### Wie geht's konkret? Was kostet's? Was bringt's?

Im Rahmen von Live im Betrieb wird Tacheles geredet. Der inspirierende und motivierende Austausch zwischen Praktikern, Fachexperten und Entscheidungsträgern auf Augenhöhe bringt sofort umsetzbares Wissen, das auf fundierten Überlegungen und konkreten Erfahrungen beruht und damit besonders wertvoll ist.

Wir freuen uns, Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



Erfahrungswissen kann man nicht kaufen. Man kann es nur teilen!

**DI Markus Kaufmann**  
Live im Betrieb



**Energieinstitut** Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33  
6850 Dornbirn | Austria  
+43 5572 31 202-0  
info@energieinstitut.at  
www.energieinstitut.at

Im Frühjahr 2017 sind Sie live dabei:

#### Das Plusenergie Bürogebäude

Donnerstag, 18. Mai 2017  
17.00 bis 19.00 Uhr

**SafeSide Consulting in Ludesch**



Ein Bürogebäude so bauen, dass mit der dachintegrierten PV Anlage mehr Strom erzeugt wird als für's Heizen & Kühlen und für den Bürobetrieb gebraucht wird. SafeSide Consulting zeigt seine positive Energiebilanz nach zwei Jahren Betrieb. Durch ökologische Materialien herrscht eine einzigartige, gesundheitsfördernde Wohlfühlumgebung für Mitarbeiter und Besucher.

#### Wohnen 2.0: leistbar, hochwertig, effizient

Mittwoch, 31. Mai 2017  
17.00 bis 19.00 Uhr

**Mehrwohnungs- und Generationenhaus in Krumbach**



Das Mehrwohnungs- und Generationenhaus Krumbach Dorf ist ökologisch, architektonisch aber auch im sozialen Sinn ein Vorzeigeprojekt. Ausgezeichnet mit dem Holzbaupreis sind unter Moderation der Gemeinde Eigentums- und gemeinnützige Wohnungen unter einem Dach entstanden. Ein energieeffizientes Vorzeigeprojekt, das mit seinen inkludierten öffentlichen Räumen der Dorfgemeinschaft dient.

#### Nägl mit Köpf -

#### Vom einzelnen e-Auto zur ganzen e-Flotte

Donnerstag, 08. Juni 2017  
17.00 bis 19.00 Uhr

**Tomaselli Gabriel Bau in Nenzing**



Die Zeit ist reif für den Umstieg der Firmenautos auf Elektro-Antrieb. Tomaselli Gabriel Bau berichtet nach einem Jahr von den gemachten Erfahrungen aus Sicht des Unternehmers und seiner Mitarbeiter, die jetzt mit 15 e-Autos ihre Baustellen leiten.

**Melden Sie sich zu Live im Betrieb an:**

[www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb](http://www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb)

In Zusammenarbeit mit:



LIVE IM BETRIEB



## Plusenergie Bürogebäude

Die firmeneigene Kompetenz im Energie- und Umweltmanagement spiegelt sich im neuen Bürogebäude der Firma SafeSide perfekt wieder. „Wir verbrauchen weniger Energie pro Jahr als wir mit unserer PV Anlage selbst erzeugen“, weiß Bertram Kalb, Senior Berater bei SafeSide, nach zwei Jahren Betrieb.

Das gelingt dank einer in Massivbauweise errichteten effizienten Gebäudehülle, einer Wärmepumpe, die nicht nur heizt sondern auch kühlt und einer Komfortlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Die Details zu diesem innovativen Gebäude- und Materialkonzept erläutert Gebhard Bertsch, der die Planung und Umsetzung des Gebäudes begleitet hat.

Lehmputz - innen wie außen(!) - eine Frischluftanlage sowie die auf jeden Arbeitsplatz abgestimmte LED Beleuchtung sorgen dafür, dass sich Mitarbeiter und Besucher gleichermaßen wohlfühlen. „Mit unserem neuen Headquarter wollen wir ein Zeichen setzen, sowohl für unsere Mitarbeiter als auch unseren Kunden gegenüber“, ist Michael Nicolussi stolz auf sein neues Bürogebäude.

Bei der Errichtung des 500m<sup>2</sup> großen Bürogebäudes war die regionale Wertschöpfung ein wichtiger Faktor. 90% der investierten 1,5 Mio. Euro wurden an Handwerker aus der unmittelbaren Region vergeben. Die naturnahe Gestaltung der Außenräume erfolgt ausschließlich mit heimischen Pflanzen.

### Referenten



**Michael Nicolussi**  
Geschäftsführer CEO  
SafeSide Consulting



**Gebhard Bertsch**  
Geschäftsführer  
Ökoberatung Bertsch



**Reinhold Hammerer**  
Architekt  
Hammerer ZTGmbH

### Ort und Zeit

**Donnerstag, 18. Mai 2017 von 17.00 bis 19.00 Uhr**  
SafeSide Consulting GmbH  
Brühlstraße 4, 6713 Ludesch

### Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

### Verbindliche Anmeldung

bis Donnerstag, 11.5.2017 sowie weitere Termine finden Sie auf  
[www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb](http://www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb)



Energieinstitut Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33  
6850 Dornbirn | Austria  
+43 5572 31 202-0  
info@energieinstitut.at  
www.energieinstitut.at

Live im Betrieb wird finanziell unterstützt von



Impuls3



## Wohnen 2.0: leistbar, hochwertig, effizient

Das Mehrwohnungs- und Generationenhaus Krumbach Dorf ist architektonisch, im sozialen Sinn sowie im Energieverbrauch ein Vorzeigeprojekt.

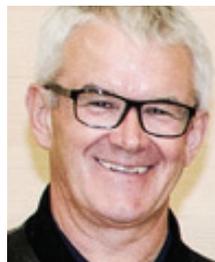
Das in Passivhausqualität errichtete Objekt wurde mit dem Vorarlberg Holzbau Preis 2015 ausgezeichnet. Einige der 22 Wohnungen wurden im Eigentum vergeben, andere im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus. Auch Ordinations- und Gemeinschaftsräume fanden dort Platz.

Die Nutzung des Gebäudes sowie die energetische Qualität wurden von der Gemeinde entscheidend gesteuert. Auch die Bürger wurden beteiligt. Über diesen spannenden Prozess berichtet Bürgermeister Arnold Hirschbühl.

Die Heizkosten für Warmwasser erklärt Bauträger Günter Morscher gerne volksnah mit „ein kleines Bier pro Wohnung im Monat“. Dass es sich dabei zwar um einen vereinfachten, aber keineswegs um einen theoretischen Wert handelt, belegen die Verbrauchsdaten. Zudem berichtet Günter Morscher über die Mehrkosten bei der Errichtung derartiger Gebäude.

In Forschungsprojekt KliNaWo hat das Energieinstitut die Wirtschaftlichkeit unterschiedlicher Baustandards mit verschiedenen Haustechnikkonzepten in 60.000(!) Varianten untersucht. Martin Ploss stellt die wesentlichen Ergebnisse vor und beantwortet, wie wirtschaftlich derartige Gebäude im Vergleich zu konventionellen Baustandards sind.

### Referenten



**Arnold Hirschbühl**  
Bürgermeister  
Krumbach



**Günter Morscher**  
Geschäftsführer  
Morscher Bau & Projektmanagement



**Martin Ploss**  
Bereichsleiter  
Energieinstitut  
Vorarlberg

### Ort und Zeit

**Mittwoch, 31. Mai 2017 von 17.00 bis 19.00 Uhr**

Mehrwohnungs- und Generationenhaus Krumbach Dorf  
Hittisauer Straße 191, 6942 Krumbach

### Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.



### Verbindliche Anmeldung

bis Mittwoch, 24.5.2017 sowie weitere Termine finden Sie auf  
[www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb](http://www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb)



Energieinstitut Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33  
6850 Dornbirn | Austria  
+43 5572 31 202-0  
info@energieinstitut.at  
www.energieinstitut.at

Durchgeführt in Kooperation mit e5 - vor Ort



Live im Betrieb wird finanziell unterstützt von





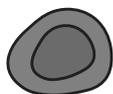
LIVE IM BETRIEB

## Nägl mit Köpf: Vom einzelnen e-Auto zur ganzen e-Flotte

Die Zeit ist reif für den Umstieg der Firmenautos auf Elektro Antrieb. Tomaselli Gabriel Bau berichtet nach einem Jahr Erfahrungen von seiner Flotte bestehend aus 15 e-Autos.

Mit der Einführung seiner e-Auto Flotte ist Tomaselli Gabriel Bau in mehrfacher Hinsicht ein Quantensprung gelungen. 15 PKWs (Renault und VW) werden seit einem Jahr von den Mitarbeitern des Unternehmens für ihre beruflichen und privaten Fahrten genutzt. Durch die Steuervorteile von e-Autos (NoVA, Kfz-Steuer, Vorsteuer und Sachbezug) sowie der Invest-Förderungen beim Kauf ist diese Technologie sowohl für Unternehmen als auch für Mitarbeiter ein finanzieller Gewinn. Im Vorfeld wurde untersucht, ob die Reichweite der aktuellen Fahrzeuge die Unternehmensaufgaben gewährleisten kann. Philipp Tomaselli berichtet von seinen Erfahrungen von der Projektidee, über die Beschaffung mit Förderungen samt den steuerlichen Begebenheiten und den Lohnbestandteilen, bis hin zum Betrieb und der Zufriedenheit seiner Mitarbeiter.

Getankt wird Ökostrom an der hauseigenen Stromtankstelle, einem sog. Schnelllader. Die VKW bietet über ein Contracting Modell unternehmenseigene Stromzapfsäulen an, die auf Wunsch sogar der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden können. Sollen gleichzeitig mehrere e-Autos geladen werden (etwa in einer Firma oder einer Tiefgarage), so hilft ein Lade-Management um die Stromleitungen nicht zu überlasten. Die VKW hat dazu bereits Tests gemacht. Philipp Österle informiert Sie.



Energieinstitut Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33  
6850 Dornbirn | Austria  
+43 5572 31 202-0  
info@energieinstitut.at  
www.energieinstitut.at

### Referenten



**Philipp Tomaselli**  
Geschäftsführer  
Tomaselli Gabriel Bau



**Philipp Österle**  
Elektromobilität  
illwerkeVKW

### Ort und Zeit

**Donnerstag, 08. Juni 2017 von 17.00 bis 19.00 Uhr**  
Tomaselli Gabriel Bau GmbH  
Bahnhofstraße 26, 6710 Nenzing

### Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

### Verbindliche Anmeldung

bis Mittwoch, 31.5.2017 sowie weitere Termine finden Sie auf  
[www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb](http://www.energieinstitut.at/LiveImBetrieb)



Durchgeführt in Kooperation mit WIWA.



Live im Betrieb wird finanziell unterstützt von



Impuls3